

## **Protokollauszug öffentliche Sitzung des Umweltausschusses vom 11.12.2007**

---

### **Zu Ö 3 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Frage von Herrn Michael Chauvistré, Hochbrück 1, 52070 Aachen-Soers an Herrn Dr. Griese, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Chauvistré bedankt sich im Namen der Initiative Hochbrück bei allen Fraktionen für die Sicherung der Fläche „Hochbrück“ bei der Stellplatzdiskussion. Darüber hinaus fragt er nach, wieso das Verfahren betreffend die Fläche Eulersweg von der Verwaltung so schnell voran getrieben werde. Nach seinen Informationen solle diese Fläche eigentlich nicht als Parkplatz genutzt werden. Auch sei ihm bekannt, dass die Anzahl der vorhandenen Stellplätze im Parkhaus geschrumpft sei und höher sein könnte. Er bitte daher um eine erklärende Stellungnahme von Herrn Dr. Griese und möchte wissen, ob es noch Alternativen gebe oder hier schon eine endgültige Entscheidung gefallen sei.

Herr Dr. Griese führt dazu aus, dass er durchaus Bewegungsmöglichkeiten bei den Parkplätzen im Bereich der Fläche Eulersweg sehe. Darüber hinaus erklärt er, dass im weiteren Verlauf der Sitzung zu Tagesordnungspunkt 11 „Änderung Nr. 101 des Flächennutzungsplanes 1980 der Stadt Aachen und Bebauungsplan Nr. 887-Eulersweg/Soerser Weg/Stellplätze Tivoli - Umweltbericht“ eine Ergänzung zum Beschlussvorschlag der Verwaltung beantragt werde. Mit diesem bitte man die Verwaltung, sollte sich im weiteren Bebauungsplan- und Genehmigungsverfahren für das neue Stadion herausstellen, dass es deutliche Überhänge an Parkplätzen gebe, die nicht realisiert werden müssten, eine neue Prioritätenliste zu erstellen und in die Ausschüsse zu geben.

Darüber hinaus erklärt Herr Dr. Griese, er sei optimistisch, dass nicht alle jetzt in der Planung befindlichen Parkplatzflächen gebraucht würden und hoffe sehr, dass einige Flächen überflüssig würden.

#### Zusatzfrage:

Herr Chauvistré erklärt, dass man zwar über die Felder ins Innere der Soers gelange, es aber keinen offiziellen Weg mehr gebe. Er finde es aber sehr wichtig, dass vom Parkplatz der JVA aus für Fußgänger, Radfahrer oder Fußgänger mit Kinderwagen ein offizieller Weg vorhanden sei und fragt daher nach, ob es hier ein Möglichkeit zur Umsetzung gebe.

Herr Dr. Griese antwortet, dass er diesen Vorschlag gerne als Planungsanregung an die Verwaltung weiter geben würde.

